- 1. Aus einem Skatspiel mit 32 Karten wird eine Karte zufällig entnommen.
  - (a) Sie spielen folgende Spielvariante: Jede Karte wird einzeln gezogen. Sie notieren, welche Karte es gewesen ist und legen die Karte zurück. Sie wiederholen dieses Vorgehen 10-mal. Wie wahrscheinlich ist es, dass genau zwei Buben dabei gewesen sind?

## Lösung:

Es handelt sich offenbar um ein Bernoulli-Experiment. Damit haben wir eine Binomialverteilung gegeben mit

• 
$$n = 10$$
,

• 
$$p = 4/32 = 1/8$$
.

Damit gilt für  $x \in [0,5]_{\mathbb{N}_0}$ :

$$b(x; n, p) = b(x; 10, 1/8) = f(x) = P(X = x) = \binom{n}{x} \cdot p^x \cdot q^{n-x} = \binom{10}{x} \cdot \left(\frac{1}{8}\right)^x \cdot \left(\frac{7}{8}\right)^{10-x}$$

Und damit:

$$b(2;10,1/8) = {10 \choose 2} \cdot \left(\frac{1}{8}\right)^2 \cdot \left(\frac{7}{8}\right)^8 \approx 24.16\%$$

(b) Wie oft muss man eine Karte ziehen, damit die Wahrscheinlichkeit dafür, mindestens ein rotes Ass zu ziehen, größer als 0.5 wird?

## Lösung:

Für die Wahrscheinlichkeit dafür, dass mindestens ein rotes Ass gezogen wird, gilt:

$$P(X \ge 1) = 1 - P(X < 1) = 1 - P(X = 0)$$

Damit gilt mit

- n = n,
- p = 1/16:

$$b(x; n, p) = b(x, n, 1/16) = \binom{n}{x} \cdot p^{x} \cdot q^{n-x} = \binom{n}{x} \cdot \left(\frac{1}{16}\right)^{x} \cdot \left(\frac{15}{16}\right)^{n-x}$$

Mit  $1 - P(X = 0) \ge 0$  gilt:

$$1 - P(X = 0) \ge 0.5$$

$$\Rightarrow 1 - \binom{n}{0} \cdot \left(\frac{1}{16}\right)^{0} \cdot \left(\frac{15}{16}\right)^{n-0} \ge 0.5$$

$$\Rightarrow 1 - 1 \cdot 1 \cdot \left(\frac{15}{16}\right)^{n} \ge 0.5$$

$$\Rightarrow \left(\frac{15}{16}\right)^{n} \le 0.5$$

$$\Rightarrow n \cdot \ln \frac{15}{16} \le \ln \frac{1}{2}$$

$$\Rightarrow n \ge \frac{\ln 1/2}{\ln 16/15}$$

$$\Rightarrow n \ge \frac{\ln 1 - \ln 2}{\ln 16 - \ln 15}$$

$$\Rightarrow n \ge 10.74$$

Damit muss man mindestens 11-mal ziehen.